



Medienkommentar

Jean-Claude Juncker – Hoffnungsträger für Europa?



Guten Abend, verehrte Zuschauer, auch heute bringen wir Ihnen wieder die aktuelle Gegenstimme zu den Nachrichten des Tages. Das Tauziehen um den...

Guten Abend, verehrte Zuschauer, auch heute bringen wir Ihnen wieder die aktuelle Gegenstimme zu den Nachrichten des Tages. Das Tauziehen um den Posten des EU-Kommissionspräsidenten hat ein Ende. Die EU Staats- und Regierungschefs haben, mit Ausnahme des Briten Cameron und des Ungarn Orbán, den Luxemburger Jean-Claude Juncker zum neuen EU-Kommissionspräsidenten nominiert. „Selten gab es so viel Streit um eine Personalie, selten gab eine Person weniger Anlass zum Streit“, so Radio SFR1 heute Morgen. Weniger Anlass zum Streit? Diesem „Streit“, der die Wahl Junckers deutlich in Frage stellte, wurde kurzerhand ein Ende gesetzt, indem er nun einfach bestimmt wurde. Die legitime Wahl für den Posten des EU-Kommissionspräsidenten ist damit auf völlig illegitime und undemokratische Weise ausgeschlossen worden. Wie kann angesichts dieser Tatsache SFR1 dann behaupten, Juncker sei demokratisch legitimiert und ein Hoffnungsträger für die von Krisen geschüttelte EU für die nächsten 5 Jahre? Vor allem Cameron hatte „grundsätzliche Bedenken“ gegen die Person Juncker geäußert und befürchtet als Folge seiner Wahl einen Machtverlust der europäischen Staats- und Regierungschefs. Noch mehr EU - kann darin die Hoffnung der europäischen Völker begründet sein? Wer ist Juncker und was haben wir von ihm zu erwarten? Schauen doch auch wir mal näher hin. Sein berühmtes Zitat wurde bis heute weder relativiert noch zurückgenommen: "Wir beschließen etwas, stellen das dann in den Raum und warten einige Zeit ab, was passiert. Wenn es dann kein großes Geschrei gibt und keine Aufstände, weil die meisten gar nicht begreifen, was da beschlossen wurde, dann machen wir weiter - Schritt für Schritt, bis es kein Zurück mehr gibt." (zitiert von Dirk Koch: Die Brüsseler Republik. Der SPIEGEL 52/1999 vom 27. Dezember 1999, S. 136, spiegel.de)

Wir sollten uns fragen und genau beobachten, was da wohl jeweils beschlossen wurde und wird, wovon es kein Zurück mehr geben soll...? Klingt das Vertrauen erweckend, meine Damen und Herren? Urteilen Sie selbst.

Damit verabschieden wir uns von Ihnen und wünschen noch einen guten Abend.

von ef.

Quellen:

http://de.wikiquote.org/wiki/Jean-Claude_Juncker Radio SFR1, 8 Uhr Nachrichten am 28.6.2014

<http://www.n24.de/n24/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#JeanClaudeJuncker - www.kla.tv/JeanClaudeJuncker

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.